

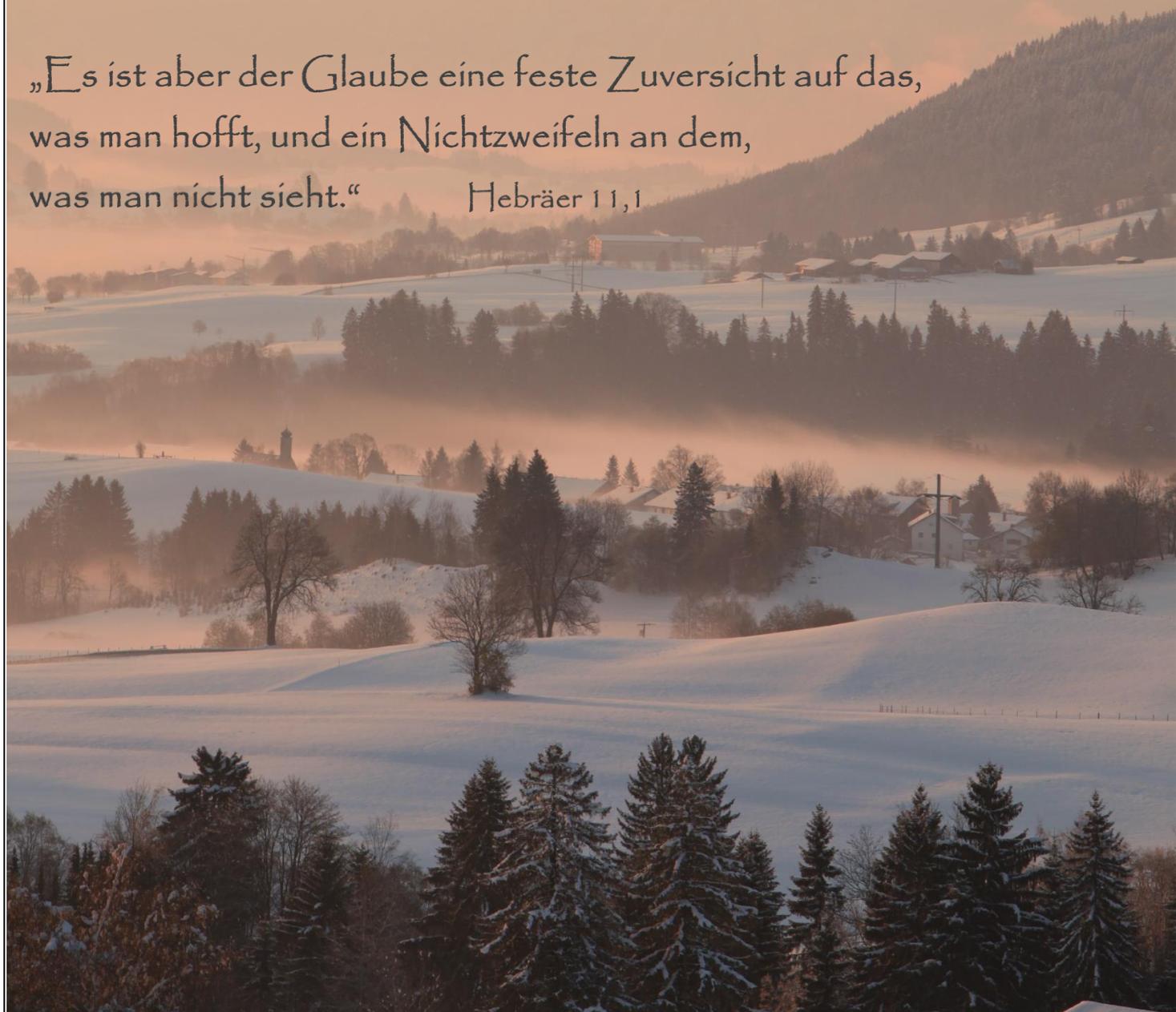


Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden
Kaltenbrunn Freihung Thansüß Vilseck

Das Senfkorn

März - April - Mai 2018

„Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das,
was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem,
was man nicht sieht.“ Hebräer 11,1



Geistliches Wort

**„Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft,
und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.“**

Hebräer 11,1

Liebe Gemeinde!

Eiskalt erwischt hatte es meinen Vater und mich, als wir vergangenes Jahr über das Mai-Wochenende für drei Tage nach Mittelberg ins Allgäu fuhren. Hierzulande spürte man den Frühling bereits in seiner ganzen Macht. Es wurde wärmer. „Du brauchst jetzt die Sommerreifen!“, so fiel es mir siedend heiß ein. Auf den letzten Drücker wurden sie noch montiert. So fuhr ich beruhigt in den Kurzurlaub.

Leider hatte ich nicht bedacht, dass unser Quartier auf knapp über 1000 Metern lag. Kurz vor Füssen fing es an: Vom Himmel fielen Schneemassen über Schneemassen. Waren vor einer halben Stunde noch die grünen Wiesen des Allgäus zu sehen, lag da nun eine geschlossene Schneedecke.

Na ja, was soll's. Wir haben unsere Ferienwohnung auf einem Bauernhof noch sicher erreicht, den Kofferraum gut gefüllt mit Kartoffeln, Brot, Wurst usw... Nach einer deftigen Bratkartoffel-Pfanne haben wir dann Feierabend gemacht. Der Himmel nicht.

Zwei Tage hat es immer wieder geschneit, was es gekonnt hat. Am Ende waren es knapp über dreißig Zentimeter Neuschnee. Bitte denken Sie an die Sommerreifen – nichts ging mehr. Abgesehen von ein paar Einkäufen und Wanderungen rund um den Ort haben wir unsere Ferienwohnung genossen. Dann am Abreisetag war der Himmel wie leergefegt. Als ich morgens vor Sonnenaufgang aufwachte, bot sich ein vielversprechender Anblick: Eine tiefverschneite Landschaft mit der Ahnung einer bald aufgehenden Sonne im Osten. Also schnell das Stativ auf den Balkon gebracht und den Fotoapparat geholt. So entstand das Titelbild dieses Senfkorns.

Warmes, kräftiges Sonnenlicht flutet die Winterlandschaft. Plötzlich war er wieder da: Der Glaube an den Frühling. Gesehen hat man ihn nicht – herbeigehofft wohl.

So ähnlich verhält es sich auch mit Ostern. Auferstehung können wir nicht sehen – wohl aber auf sie hoffen.

Ein Nichtzweifeln an ihr ist unser österlicher Glaube.

Uns allen eine schöne und gesegnete Frühlings- und Osterzeit

Ihr / Euer Pfarrer

Matthias Weil

Erziehung ist (k)ein Kinderspiel

Die Erziehungsberatung der Diakonie bietet ein breites Spektrum an Unterstützungsmöglichkeiten und Hilfen für Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche. Erziehungsfragen, kindliche Entwicklungsprobleme, familiäre Konflikte oder Trennung und Scheidung sind nur einige der Themen.

Zu den Leistungen gehören neben den Einzelgesprächen auch Gruppenangebote für Kinder, Jugendliche und Eltern zu Themen wie psychische Krankheiten, Scheidungskinder, Suchtgefährdung und Vorträge und Präventionsangebote an Kindergärten und Schulen.

Die Erziehungsberatungsstellen werden von Staat und Kommunen nicht zu 100 % finanziert. Damit diese Arbeit und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Frühjahrssammlung vom 12. bis 18. März 2018 um Ihre Spenden.



20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.
45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.
35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zum Thema Erziehungsberatung erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Elisabeth Simon, Tel.: 0911/9354-312, simon@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto:

IBAN: DE20 5206 0410 0005 2222 22

BIC: GENODEF1EK1

Stichwort: Frühjahrssammlung 2018

Nutzen Sie die beiliegenden Spendentüten!

Im Gottesdienst wird gesammelt für:

| | |
|---|---|
| 15.04. Diakonisches Werk im Dekanatsbezirk I | 13.05. Diakonisches Werk der EKD |
| 22.04. Evangelische Jugendarbeit in Bayern | 20.05. Ökumenische Arbeit in Bayern |
| 29.04. Kirchenmusik in Bayern | 10.06. Rummelsberg |
| | 17.06. Besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD |

Die Kollekten der übrigen Gottesdienste sind jeweils für die eigene Gemeinde bestimmt.

Harmonic Brass – Wir kochen für Sie auf!

Vergessen Sie alles, was Sie bisher an Musik gehört haben. Zumindest, wenn diese Musik in Zusammenhang mit Essen und Trinken steht. Ein ganzes Jahr haben wir an diesem Programm gearbeitet mit dem Ziel, dass Ihnen das Wasser im Munde zusammenläuft, während Sie uns zuhören.

Wir werden Ihren Hunger stillen mit aberwitzigen Eigenkompositionen und musikalischen Highlights, denen Sie nicht nur zuhören wollen, sondern die Sie am liebsten aufessen würden.

Champagner? Kein Problem. Schottische Graupensuppe? Wird geliefert. Vielleicht noch ein saftiges Steak? Kommt sofort. Kaffee? Aber klar! So gut hat Ihnen noch nie ein Konzert geschmeckt!



Harmonic Brass – *Delicatessen*
Samstag, 28. April 2018
19.30 Uhr

Evangelische Martinskirche
 Kaltenbrunn

Kartenvorverkauf und
 Platzreservierung
 im Pfarramt ☎ 09646 / 290
 oder bei Pfarrer Matthias Weih
 ☎ 09646 / 809224

Erwachsene: 16 € (Vorverkauf)
 ermäßigt: 12 € (Vorverkauf)

Spendenübergaben



Während der Generalprobe für Weihnachten wurde der evangelische Posaunenchor beschenkt.

Rainer Vater übergab im Namen der **Schimmel AG** 250 Euro zur Förderung der Nachwuchsarbeit.

Von der Spende, die Bläser Wolfgang Braun vermittelte, wurde die Teilnahme der Jugendlichen an der Bläserrüstzeit bezuschusst.

Chorleiterin Katrin Seidl warb zugleich für Neuzugänge. Die Ausbildung ist kostenlos und die Instrumente werden gestellt.

Bild: Siegfried Bock



Gerhard Büttner und Richard Ermer besuchten die Kinder der Krabbelgruppe und überreichten im Namen des **Campingclubs Kaltenbrunn** eine Spende in Höhe von 100 €. Die Krabbelgruppe bedankte sich herzlich und wird den Betrag für die Anschaffung von Klettersoftbausteinen verwenden.

Text und Bild: Nadine Ermer

Hoher Besuch beim Nachmittagstreff

Überraschenden Besuch beim Faschings-Nachmittagstreff kündigte im Gemeindehaus Mamamio Sohnatra via Hohstatta, Dolmetscherin und Sekretärin seiner Eminenz Kardinal Pater Noster aus der norditalienischen Stadt Palaver an. „Der Regensburger Bischof hat im Vatikan dem Heiligen Vater von Eurer außerordentlich netten und gut geführten kirchlichen Gemeindegruppe berichtet. Besonders angetan war er, weil auch seine Katholiken in schwesterlicher Liebe mit eingebunden sind. Kaltenbrunn sei damit ein Vorbild für Ökumene und dadurch weit bekannt geworden. Seine Heiligkeit möchte deshalb zur Einheit beider Kirchen etwas beitragen und hat nun aus der Region Palaver den ehrwürdigen Nuntius her gesandt. Ich habe die Ehre, die inhaltsreichen Worte ins Deutsche zu übersetzen.“

Unter kräftigem Applaus betrat der Kardinal den Saal: „Carissima fratelli es sorelli dio Nachmittagstreff!“ (Liebe Schwestern und Brüder des Nachmittagstreffs!) In Spiritus, Sangria, Asti! Salute de Papa et Jubilate. (Grüße des Heiligen Vaters an Euch alle.) Miamore Kenntissimo Dominas de Pressario Signore Siegfredo Bockasi. (Mit Freude nehme ich zur Kenntnis, dass auch die Presse vertreten ist.) Multi granulazione Macho gazetta fuzione. (Ich hoffe, dass er meinen Worten folgen kann.) „Una Fortuna natus es in Kreis. (Ich bin glücklich, dass es diesen Kreis gibt.)



In weiterem italienischen Kauderwelsch dankte der Kardinal den Signorinas Elfriede Luber, Helga Grünbauer, Vera Braun und Emma Ermer, die diesen Nachmittag so liebevoll vorbereitet hatten. Mit ausgesuchtem Kopfschmuck als Zeichen seiner Hochachtung krönte er auch die Häupter von Chorleiterin Sigrid Seidl, der Thansüßer Mesnerin i.R. Berta Luber und der Mesnerin von St. Martin, Erika Striegl, die dem Wortverkünder ab und zu die vitaminreiche Armenspeisung reichte.

Zeichen der Hochachtung erhielten auch Moderatorin Brigitte Böhm (Freihung) und die Vilsecker Glücksfee Inge Hafla.

In den Fürbitten forderten die Besucher, dass ihr Pfarrer noch einige Zeit in Kaltenbrunn bleibt. Dass die Landeskirche das alte Pfarrhaus renoviert. „Das hätten wir gern, glauben es aber nicht.“ „Non Schrotto recycli et Müllabfuhr!“ (Seid stolz, denn ihr gehört noch nicht zum alten Eisen.)

Beim Genuss der „Schwarzwälder“ – die Pfarrer-Mutter hatte zwei gebacken – und Krapfen stimmten alle das Kaffeelied an. Brigitte Böhm erheiterte mit „Wahlen im Himmel“ und widmete den Geburtstagskindern das Mundartgedicht „Glück ghabt“.

Text und Bild: Siegfried Bock

Konfirmation

Im Konfirmationsfestgottesdienst am **8. April 2018 in Kaltenbrunn** bekräftigen sechs Jugendliche ihren Glauben an Jesus Christus.



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

aus Kaltenbrunn:
Moritz Krauß
Sarah Schönl

aus Thansüß:
Nick Forster
Christian Kohl
Marie Meyer

aus Freihung:
Julia Müller

Silberne Konfirmation

Zum **25-jährigen Konfirmationsjubiläum** laden wir in diesem Jahr die Konfirmanden und Konfirmandinnen der Jahre 1992 und 1993 ein.

Die Feier der **Jubelkonfirmation** findet am **Sonntag, 15. Juli 2018 in der Martinskirche in Kaltenbrunn** statt.

Eingeladen sind aber nicht nur diejenigen, die in unseren Gemeinden konfirmiert wurden, sondern auch alle, die später hierher gezogen sind und gerne hier ihr Konfirmationsjubiläum feiern möchten. Diese Personen mögen sich bitte bald im Pfarramt anmelden.



In Kaltenbrunn, Vilseck und Thansüß findet der Kindergottesdienst immer parallel zum Spätgottesdienst statt. In Freihung gibt es zurzeit keinen Kindergottesdienst.

In den Ferien ist kein Kindergottesdienst.



Gottesdienste und Veranstaltungen

| | | | | |
|------------------------------|---------------|-----------|---------------------------|---|
| So. | 25.03. | 8.30 Uhr | Freihung | Gottesdienst anschließend Kirchenkaffee |
| | | 9.45 Uhr | Vilseck | Gottesdienst |
| Mi. | 28.03. | 15.00 Uhr | BRK-Altenheim Vilseck | Gottesdienst mit Abendmahl |
| | | 16.00 Uhr | Lebenszentrum Schlicht | Gottesdienst mit Abendmahl |
| Do. Gründonnerstag | 29.03. | 18.30 Uhr | Thansüß | Passionsandacht mit Beichte und Abendmahl |
| | | 20.00 Uhr | Kaltenbrunn | Passionsandacht mit Beichte und Abendmahl |
| Fr. Karfreitag | 30.03. | 8.00 Uhr | Kaltenbrunn | Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl |
| | | 9.45 Uhr | Freihung | Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl |
| | | 15.00 Uhr | Vilseck | Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl |
| | | 19.00 Uhr | Thansüß | Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl |
| So. Ostersonntag | 01.04. | 6.00 Uhr | Kaltenbrunn | Auferstehungsgottesdienst mit Osterfrühstück |
| | | 9.45 Uhr | Thansüß | Gottesdienst mit Abendmahl |
| Mo. Ostermontag | 02.04. | 8.30 Uhr | Vilseck | Gottesdienst mit Abendmahl |
| | | 9.45 Uhr | Freihung | Gottesdienst mit Abendmahl |
| Sa. | 07.04. | 15.30 Uhr | Freihung | Konfirmandenbeichte |
| So. | 08.04. | 9.30 Uhr | Kaltenbrunn | Konfirmationsfestgottesdienst |

| | | | | |
|------------|-----------------------|-----------|---------------------------|--|
| So. | 15.04. | 8.30 Uhr | Thansüß | Gottesdienst |
| | | 9.45 Uhr | Kaltenbrunn | Gottesdienst mit Kindergottesdienst |
| Do. | 19.04. | 15.00 Uhr | BRK-Altenheim Vilseck | Gottesdienst mit Abendmahl |
| | | 16.00 Uhr | Lebenszentrum Schlicht | Gottesdienst mit Abendmahl |
| So. | 22.04. | 8.30 Uhr | Freihung | Gottesdienst anschließend Kirchenkaffee |
| | | 9.45 Uhr | Vilseck | Gottesdienst mit Kindergottesdienst |
| Sa. | 28.04. | 19.30 Uhr | Kaltenbrunn | Konzert mit Harmonic Brass |
| So. | 29.04. | 8.30 Uhr | Kaltenbrunn | Gottesdienst |
| | | 9.45 Uhr | Thansüß | Gottesdienst mit Kindergottesdienst |
| So. | 06.05. | 8.30 Uhr | Vilseck | Gottesdienst |
| | | 9.45 Uhr | Freihung | Gottesdienst |
| So. | 13.05. | 8.30 Uhr | Thansüß | Gottesdienst |
| | | 9.45 Uhr | Kaltenbrunn | Gottesdienst mit Kindergottesdienst |
| Do. | 17.05. | 15.00 Uhr | BRK-Altenheim Vilseck | Gottesdienst mit Abendmahl |
| | | 16.00 Uhr | Lebenszentrum Schlicht | Gottesdienst mit Abendmahl |
| So. | 20.05. | 8.30 Uhr | Freihung | Gottesdienst mit Abendmahl anschließend Kirchenkaffee |
| | Pfingstsonntag | 9.45 Uhr | Vilseck | Gottesdienst mit Abendmahl |
| Mo. | 21.05. | 8.30 Uhr | Kaltenbrunn | Gottesdienst mit Abendmahl anschließend Kirchenkaffee |
| | Pfingstmontag | 9.45 Uhr | Thansüß | Gottesdienst mit Abendmahl |
| So. | 27.05. | 9.00 Uhr | Freihung | Gottesdienst zur Sommerkirkweih mit Weißwurstfrühstück |

| | | | | |
|------------|---------------|----------|-------------|--|
| So. | 03.06. | 8.30 Uhr | Freihung | Gottesdienst anschließend Kirchenkaffee |
| | | 9.45 Uhr | Vilseck | Gottesdienst |
| So. | 10.06. | 8.30 Uhr | Kaltenbrunn | Gottesdienst anschließend Kirchenkaffee |
| | | 9.45 Uhr | Thansüß | Gottesdienst mit Kindergottesdienst |
| So. | 17.06. | 8.30 Uhr | Vilseck | Gottesdienst |
| | | 9.45 Uhr | Freihung | Gottesdienst |
| So. | 24.06. | 8.30 Uhr | Thansüß | Gottesdienst |
| | | 9.45 Uhr | Kaltenbrunn | Gottesdienst mit Kindergottesdienst |

Gruppen und Kreise

Posaunenchor:

Kaltenbrunn: Freitags 19.30 Uhr Probe im Gemeindehaus

Thansüß: Freitags 20.00 Uhr Probe im Gemeindehaus

Kirchenchor:

Dienstags 19.30 Uhr Probe im Gemeindehaus Kaltenbrunn

Frauenkreis:

April: Betriebsbesichtigung HPZ Irchenrieth
Termin wird noch bekannt gegeben

Nachmittagstreff (Senioren):

Monatlich jeweils montags ab 14.00 Uhr im Gemeindehaus Kaltenbrunn

Nächste Treffen: 9. April, 7. Mai und 4. Juni 2018

Krabbelgruppen:

Kaltenbrunn: Montags von 15.15-16.45 Uhr im Gemeindehaus

Freihung: Mittwochs (außer Ferien) von 9.00-11.00 Uhr im Gemeindehaus

Ökumenischer Familientreff Kaltenbrunn:

Sonntag, 15. April um 14.30 Uhr: Besuch des Vulkanmuseums und des
Basaltkegels Parkstein mit Kinderführung

Anmeldung unter familientreff@kaltenbrunn-evangelisch.de

Evangelischer Frauenkreis Kaltenbrunn – Thansüß – Freihung Weihnachtsfeier

Unsere traditionelle Weihnachtsfeier fand am Donnerstag, 7. Dezember turnusgemäß im evangelischen Gemeindehaus in Kaltenbrunn statt.

Von den 59 Mitgliedern waren 55 der Einladung gefolgt, sodass der wunderschön adventlich geschmückte Saal voll besetzt war.



Unsere "Frauenkreis-Stub'n-Musi" eröffnete die Feier mit dem Musikstück "Jetzt fangen wir zum Singen an". Die erste Vorsitzende Christa Heidrich begrüßte die Anwesenden und ganz besonders die Ehrenvorsitzende Johanna Päge aus Luhe, Pfarrer Matthias Weih mit seiner Mutter Irmgard Weih und verlas eine Meditation mit dem Titel "Zuschauer".

Dazwischen spielte die Akkordzithergruppe (Brigitte Ahl, Hannelore Burkhard, Frieda Högen, Edeltraud Maaß und Christa Rabenstein) "Staae Weis" und "Jetzt ist der rauhe Winter da". Hannelore Burkhard und Brigitte Ahl brachten zwei Mundartgedichte "Die Leit dout's ant" und "Wenn a Stern weit weg" zu Gehör und die zweite Vorsitzende Annerose Harrer erntete mit ihrer Geschichte "Puh geschafft!", die vom alljährlichen Weihnachtsmarathon einer Hausfrau handelte, zustimmendes Schmunzeln. Zwischen den Lesungen erklangen die Musikstücke "Weiße Wälder" und "Wieder is amal so weit". Frau Johanna Päge grüßte alle Anwesenden, bedankte sich für die Einladung und überreichte eine Spende für den Frauenkreis.

Auf jedem Platz lag dieses Jahr als Geschenk eine praktische Stofftasche, die in jede Handtasche passt und bei Einkäufen die umweltschädlichen Plastiktüten ersetzen soll. Christa Heidrich bedankte sich dabei herzlich bei Frau Agnes Fischer aus Dürnast, die 60 Stück davon für den Frauenkreis genäht hatte.



Mit dem Lied "Heilige Nacht" und einem Schlusswort der Vorsitzenden, in dem sie sich bei allen bedankte, die diese Weihnachtsfeier vorbereitet und mitgestaltet haben, endete der offizielle Teil.

Geschenkefrau Emma Kummer lobte die vielfältigen Aktivitäten und die damit verbundene Arbeit für den Frauenkreis im abgelaufenen Jahr und überreichte Christa Heidrich und Annerose Harrer als Dankeschön kleine Gutscheine.

Nach einem Tischgebet mit Herrn Pfarrer Weih stärkte man sich an dem im Foyer aufgebauten kalten Büfett, das dieses Jahr die Kaltenbrunner Frauen zubereitet hatten und das keine kulinarischen Wünsche offen ließ. Anschließend wurden noch Glühwein und Tee mit Stollen und selbstgebacken Plätzchen gereicht. Bei guten Gesprächen und in gemütlicher Stimmung verbrachte man einen gelungenen Abend, bis sich die ersten gegen 22.00 Uhr auf den Heimweg machten.

Text und Bilder: Irmgard Kummer

Generalversammlung

Seit nunmehr 25 Jahren steht Christa Heidrich an der Spitze und sie bleibt es auch in den nächsten zwei Jahren. So war auch die einstimmige Wiederwahl des Führungsteams in der Generalversammlung nur noch Formsache.



Dass in dieser vorbildlichen Gemeinschaft auch Spiritualität ihren festen Platz hat, zeigte sich in der Meditation der Vorsitzenden. Heidrich begrüßte als Neue von aktuell 59 Mitgliedern Emmi Krauß.

Nach dem Genuss von delikaten Bratheringen mit Erdäpfeln rief Schriftführerin Irmgard Kummer in wohlklingenden Reimen die vielseitigen Aktivitäten ins Gedächtnis zurück. Mit einem leichten Plus endete die Kassenabgleichung durch Monika Mühlbach. „25 Jahre Vorsitzende – das ist Anlass zum Dank für deinen großen Einsatz, für dein Organisationstalent. Du hältst den Frauenkreis in Schwung.“ Annerose Harrer überreichte an Heidrich unter Beifall Urkunde und Präsent. „Gott segne Sie für Ihren verantwortungsvollen Dienst in unserem Frauenkreis“, steht auf der von Pfarrer Matthias Weih und Harrer unterzeichneten Dankurkunde.

Heidrich erwiderte den Dank an alle für die Unterstützung, für das Mitmachen. „Besonders freut mich die positive Mitgliederentwicklung, zu der auch katholische Frauen beigetragen haben sowie der große Zusammenhalt von Jung und Alt bei allen Veranstaltungen“, fügte Heidrich hinzu. Anschließend stellte sie das Jahresprogramm 2018 vor.

Text und Bild: Siegfried Bock

Seniorenfasching in Kohlberg



Am Freitag des Faschingswochenendes hatte uns der Frauenbund Kohlberg zum Seniorenfasching in die Turnhalle eingeladen. Fast 20 Frauen marschierten, nostalgisch kostümiert als "Hochzeitsgesellschaft", unter den Klängen des "Zillertaler Hochzeitsmarsches" in den herrlich geschmückten Saal ein. Wir wurden mit viel Beifall und Hallo empfangen.

Der Alleinunterhalter "Harmonika Franz" sorgte mit einer gelungenen Mischung von alten und neuen Liedern für frohe Stimmung und eine immer volle Tanzfläche.

Ein Sketch, vorgetragen vom Ehepaar Heinrichsberger und die Neuigkeiten der "Drei Dorfratsch`n" brachten Licht in manche Abgründe und Geheimnisse von Kohlberg und Umgebung. Der Auftritt der Mini-, Kinder und Jugendgarde in ihren prächtigen Kostümen mit dem Kinderprinzenpaar war der Höhepunkt des Nachmittags.

Ein reichhaltiges Kuchenbüffet und kräftige Brotzeiten vom Serviceteam des Sportvereins sorgten dafür, dass die Kondition beim Tanzen, Schunkeln und der Polonaise nicht nachließ. Gegen 18.00 Uhr ging dieser gelungene Faschingsnachmittag zu Ende und wir freuen uns schon wieder auf eine Einladung im nächsten Jahr. Helau!



Text und Bild: Irmgard Kummer

EVANGELISCHE JUGEND
im Dekanat Weiden

www.ej-weiden.de
www.bezirkschor-weiden.de

Jugendgottesdienst

The Big Bang

Make new friends
+ Essen & anschließendem Programm
Im Gemeindehaus bis 23 Uhr

Veranstalter: Evangelische Jugendwerk im Dekanat Weiden, Wolframstraße 2, Weiden
Betreiber: Evangelische Jugendwerk im Dekanat Weiden

Brass Church Night

Samstag, 21. April 2018
18 Uhr in Weiden
St. Markus, Beethovenstraße 5

Das Team der Frauenarbeit
im Evang.-Luth. Dekanat Weiden

Das Team der Frauenarbeit im Evang.-Luth. Dekanat Weiden lädt zum **Dekanatsfrauengottesdienst** ein.

Wir feiern ihn am **Freitag, 8. Juni 2018 um 19 Uhr** in der Leonardikirche zu Krummennaab. Diese Kirche ist neben der Ägidienkirche zu Thumsenreuth eine der Simultankirchen des Jahres 2018. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das Team der Frauenarbeit Sie ganz herzlich zum gemütlichen Beisammensein ein.

Wir freuen uns schon sehr darauf, mit Ihnen diesen Gottesdienst zu feiern.

Seit mehr als zehn Jahren arbeitet die AOVE-Koordinationsstelle „Alt werden zu Hause“ sehr erfolgreich zum Wohle von Senioren. Neben der unabhängigen Beratung sind ehrenamtliche Besuchsdienste ein Kernpunkt des Projekts. Durch die stetig steigende Anzahl an Nachfragen für diese Besuchsdienste werden dringend ehrenamtliche Alltagsbegleiter gesucht. Die Mitarbeiter erhalten dafür auch eine kleine Aufwandsentschädigung.

Alt werden zu Hause – wo denn sonst?



Die AOVE-Koordinationsstelle „Alt werden zu Hause“ ist eine unabhängige, neutrale Informations- und Beratungsstelle für Senioren, Demenzerkrankte und deren Angehörige. Sie gibt Hilfestellung für Senioren, die selbstständig und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben möchten, vermittelt verschiedenste Dienstleistungen, erleichtert Senioren die Teilnahme am öffentlichen Leben und bietet eine Wohnanpassungsberatung sowie einen ehrenamtlichen Besuchsdienst an. Zusammen spazieren gehen, gemeinsam spielen oder einfach ein nettes Gespräch führen und Zeit haben sind die Aufgabenfelder der Ehrenamtlichen. Jeder kann selbst entscheiden, wie viel Zeit er schenken will.

Für den ehrenamtlichen Einsatz erhalten alle Interessierten eine qualifizierte Ausbildung, regelmäßige Fortbildungen, eine Aufwandsentschädigung und Betreuung durch eine Fachkraft. Ein regelmäßiger fachlicher Austausch untereinander steht genauso auf dem Programm wie gemeinsame Ausflüge und Feiern. Interessierte können sich bei der AOVE GmbH (09664 952467) oder info@aove.de melden.